

Spielend Plattdeutsch lernen

PROJEKT Theaterschule für Kinder und Jugendliche in Aurich gegründet

Erfahrene Pädagogen werden die Teilnehmer unterrichten. Die kostenlosen Kurse beginnen am Dienstag, 12. April, um 15.30 Uhr.

VON RUDI MEYER

AURICH - Das Niederdeutsche Theater in Aurich ist im kulturellen Bereich der Stadt eine feste Größe. Seit seiner Gründung 1923 als „Spöl-deel“ des Heimatvereins setzt es sich für die Pflege der niederdeutschen Sprache ein. Jetzt will das Theater mit der Unterstützung von Sponsoren durch aktive Nachwuchsschulung dafür Sorge tragen, dass die plattdeutsche Sprache für weitere Generationen erhalten bleibt.

Ab Dienstag, 12. April, startet um 15.30 Uhr das Niederdeutsche Theater Aurich das Projekt „Theaterschule für Kinder und Jugendliche“. „Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 17 Jahren aus Aurich und den umliegenden Gemeinde“, sagte die Theaterpädagogin Herma Cornelia Janssen bei der Vorstellung des Projektes in den Räumen der Sparkassenstiftung Aurich-Norden. Eine wesentlicher Bestandteil sei neben der Schulung von Bewegung, Körpersprache sowie Atmung unter anderem auch das Erlernen der plattdeutschen



Unterstützer und Leiter des Projektes „Theaterschule für Kinder und Jugendliche“ in Aurich (von links): Stefan Dunkmann (Ostfriesische Nachrichten), Hinrich Ernst, Annika Kövesdi (beide Sparkassenstiftung), Herma Cornelia Janssen (Theaterpädagogin), Heiner Albers (Niederdeutsches Theater), Veronika Peters (Tanzpädagogin), Jakob Janshen (Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater) und Cornelia Nath (Ostfriesische Landschaft).

BILD: MEYER

Sprache. Grundkenntnisse der Sprache wären nicht erforderlich, so Janssen.

Erfahrungen in einem ähnlichen Projekt konnte Janssen bereits seit einem Jahr gemeinsam mit der Tanzpädagogin Veronika Peters mit Kindern und Jugendlichen in Wiesmoor in dem Projekt „Danz- und Theaterschool Wiesmoor“ sammeln. In Aurich soll neben Theater- auch Tanzpädagogik angeboten

werden. Beide Bereiche werden von erfahrenen Ausbildern geleitet, die natürlich die plattdeutsche Sprache beherrschen. Nach Aussage von Janssen sollen die Ergebnisse der Projekte nach einer Zeit auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Zweimal im Monat, jeweils an einem Sonnabend und einem noch mit den Schülern abzustimmenden Wochenende, wird unterrichtet. Die

Teilnahme an der Theaterschule ist kostenlos. Unterstützt wird das Projekt mit 2500 Euro von der Ostfriesischen Landschaft, der Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater (500 Euro), den Ostfriesischen Nachrichten (300 Euro) sowie der Sparkassenstiftung Aurich-Norden (2500 Euro). Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen unter Telefon 0 49 41 / 95 94 64.

Quelle des Artikels: Ostfriesen-Zeitung (Ausgabe Aurich) vom 18. März 2011